

VERANSTALTUNGSHINWEIS

vom 15. Juni 2021



Dienstag, 22. Juni 2021, 19 Uhr, Arkadensaal

WELTLITERATUR IN ÜBERSETZUNGEN: ,DER LEPOARD‘ VON TOMASI DI LAMPEDUSA in Burkhart Kroegers Neuübersetzung

Burkhart Kroeber im Gespräch mit Maike Albath

„Der Leopard“ gehört schon bald nach seinem Erscheinen 1958 zur Weltliteratur. Inspiriert von der eigenen Familiengeschichte, gelingt Giuseppe Tomasi di Lampedusa einer der größten Italienromane unserer Zeit und eine schillernde Hommage an das Europa des 19. Jahrhunderts. Mit melancholischer Ironie schildert er den Niedergang des sizilianischen Adelsgeschlechts um Don Fabrizio, Fürst Salina.

Burkhart Kroeber entfaltet in seiner Neuübersetzung von Tomasi di Lampedusas Roman „Der Leopard“ den Elan und die untergründige Ironie des Originals. Mit seiner Präzision auf lexikalischer Ebene, seinem Gespür für Soziolekte und seiner Sorgfalt im Satzbau gibt er dem Text einen eigenen Rhythmus und zieht die Leserinnen und Leser in seinen Bann.

Burkhart Kroeber ist u. a. Träger des Deutsch-Italienischen Übersetzerpreises für sein Lebenswerk, zu dem bereits 1982 Umberto Eco's „Der Name der Rose“ gehörte. Die Romanistin Dr. Maike Albath arbeitet als Journalistin, Literaturkritikerin und Autorin. Sie wurde u. a. mit dem Alfred Kerr Preis für Literaturkritik und der Übersetzerbarke des Verbandes deutschsprachiger Übersetzer ausgezeichnet.

Giuseppe Tomasi di Lampedusa: Der Leopard. Roman. Aus dem Italienischen von Burkhart Kroeber, München 2019 (Piper Verlag)

Eintritt

Mitglieder 4 € / Gäste 8 €

Hinweis zur Veranstaltung

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich. Für einen Veranstaltungsbesuch wird einer der drei Nachweise (Impfung, Genesung mit PCR-Test, tagesaktueller Antigen-Schnelltest) benötigt. Die Kontaktdaten werden zur Nachverfolgung von Infektionsketten erfasst, vier Wochen gesichert aufbewahrt und nur auf Anfrage an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben. Das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Maske (FFP2, KN 95 (ohne Ventil), OP-Maske, Typ I, II und IIR) ist verpflichtend.

Informationen & Anmeldung

anmeldung@freies-deutsche-hochstift.de

Telefon +49 (0)69 138 80-0

<https://freies-deutsches-hochstift.de>

Pressekontakt

Kristina Faber

Kommunikation

Telefon +49 (0)69 138 80-217

kfaber@freies-deutsches-hochstift.de